



Dein Name: Gott hat dich bei deinem Namen gerufen. Du gehörst zu ihm. Er begleitet dich auf deinem Lebensweg.

Reli-Datei 6.5b

Die Zeichen der Firmung

Der Chrisam:

Er ist eine Mischung von Balsam und Olivenöl. Balsam kann Schmerzen lindern. Öl dient zum Schutz vor Kälte und Hitze. Die Ringkämpfer rieben sich mit Öl ein. Das geweihte Öl stärkt uns mit der Kraft des heiligen Geistes.

Die Handauflegung: Sie ist ein Zeichen des Vertrauens. Der Firmspender zeigt dir, dass du wie jeder Mensch ganz zu Gott gehörst. Er gibt dir durch die Handauflegung den Auftrag, als Christ zu leben. Er betet dafür, dass dich Gott auf deinem Lebensweg begleitet.

Deine Patin oder dein Pate legt dir die Hand auf die Schulter. Sie versprechen dir Hilfe und Unterstützung auf deinem Lebensweg.

Das Kreuzzeichen: Dieses Zeichen erinnert uns an Jesus, besonders an sein Sterben und seine Auferstehung. Wenn dir der Firmspender ein Kreuz auf die Stirn zeichnet, bestätigt er deine Taufe, so wie damals deine Eltern ein Kreuz auf deine Stirn gezeichnet haben.

Der Friedensgruß: Er ist ein Zeichen der Verbundenheit zwischen dir und dem Firmspender. Die Christen nennen sich gegenseitig Schwestern und Brüder. Der Handschlag gilt auch als Gruß und Zeichen der Versöhnung.